

schäften sind verpflichtet, die fortschrittlichen Erfahrungen zu verallgemeinern und zu verbreitern und die schöpferische Zusammenarbeit von Wissenschaftlern und Produktionsarbeitern zu entwickeln.

5. Alle Komsomolorganisationen, die gesamte sowjetische Jugend werden zur aktiven Teilnahme am Kampf für den technischen Fortschritt aufgerufen. Die von der Partei gestellten Aufgaben zur technischen Vervollkommnung und Neuausrüstung aller Zweige der Volkswirtschaft eröffnen große Möglichkeiten für die Entwicklung der schöpferischen Initiative und des selbständigen Schaffens der jungen Generation. Eine unaufschiebbare Aufgabe des Komsomol besteht darin, eine Massenbewegung der Jugend für die Meisterung der modernen Technik und für ihre hochproduktive Ausnutzung, für die Hebung des technischen und kulturellen Niveaus der jungen Arbeiter, Techniker und Ingenieure inis Lebern zu rufen.

6. Die Aufgaben der Verwirklichung des technischen Fortschritts werden gegenwärtig von der Partei mit allem Nachdruck gestellt. Deshalb ist das Plenum des ZK der Auffassung, daß es jetzt von entscheidender Bedeutung ist, die Arbeit mit den Kadern zu verbessern. Die Parteiorganisationen sind verpflichtet, dafür zu sorgen, daß an der Spitze aller Abschnitte des wirtschaftlichen Aufbaus gut ausgebildete Funktionäre stehen, die mit der Technik und Ökonomik vertraut sind, sich durch hohe organisatorische Fähigkeiten auszeichnen und in der Lage sind, den technischen Fortschritt in der Volkswirtschaft zu gewährleisten. Es ist notwendig, die Verantwortlichkeit der leitenden Kader in Industrie und Bauwesen für die ihnen gestellten Aufgaben zu erhöhen und sie im Geiste der strikten Wahrung der Staatsdisziplin, im Geiste hoher Anforderungen an sich selbst und der Unduldsamkeit gegenüber Mängeln zu erziehen. Leitende Funktionäre, die sich nicht weiterbilden, sich nicht um den technischen Fortschritt kümmern und die lebendige organisatorische Arbeit durch allgemeine Appelle ersetzen, sind abzulösen. Junge Fachleute müssen kühner auf verantwortliche Posten gestellt werden, wobei man sich von dem Leninschen Hinweis auf die Zu-

sammenarbeit zwischen alten und jungen Kadern leiten lassen muß.

Das Plenum des ZK verpflichtet die Partei-, Staats- und Wirtschaftsorgane, die zurückgebliebenen Abschnitte der Volkswirtschaft in kürzester Frist durch erfahrene Organisatoren und Fachleute zu verstärken, die fähig sind, die großen Reserven, über die unsere Industrie verfügt, wirksam werden zu lassen.

Um die von der Partei festgelegten Pläne des technischen Fortschritts zu verwirklichen, ist es notwendig, das Niveau der technischen Ausbildung der Arbeiter, besonders der jungen Arbeiter, zu heben. Da die moderne Produktion durchweg mit komplizierten Maschinen und mechanischen Vorrichtungen arbeitet, muß jeder Arbeiter vielseitige allgemeine und Fachkenntnisse besitzen. Aus diesem Grunde darf sich die Produktionsausbildung der Arbeiter unter den heutigen Bedingungen nicht auf das Programm des technischen Minimums beschränken, sondern muß auch Elemente der Ausbildung von Ingenieuren und Technikern einschließen.

*

Das Plenum des ZK der KPdSU bringt die feste Zuversicht zum Ausdruck, daß die heroische Arbeiterklasse, die Kolchosbauernschaft, die sowjetische Intelligenz und alle Werktätigen unseres Landes, begeistert von den historischen Beschlüssen des XXI. Parteitags der KPdSU, mit noch größerer Energie und noch größerem Enthusiasmus für den weiteren technischen Fortschritt in allen Zweigen der Volkswirtschaft kämpfen, daß sie alle ihre Kräfte einsetzen, damit die Errungenschaften von Wissenschaft und Technik sowie die fortschrittlichen Erfahrungen der Neuerer in kürzester Zeit zum Gemeingut der Massen werden. Die hohe Arbeitsaktivität, die unerschöpfliche Initiative und das Bewußtsein des von der Kommunistischen Partei geführten Sowjetvolkes sind ein sicheres Unterpfand für die Erfüllung des Siebenjahrplans, des Plans des umfassenden Aufbaus der kommunistischen Gesellschaft in unserem Lande.